Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen:	20-UVgO-Ö-LÖ-52/2026
Vergabe-Nr.:	ZV 109 / 2026
Bezeichnung des Verfahrens:	Stadt Löhne, Möblierung Klassenräume Bertolt-Brecht-Gesamtschule

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

Kreis Herford im Auftrag der Stadt Löhne - Zentrale Vergabestelle

Postanschrift

Amtshausstr. 3, 32051 Herford

Fax	+49 522113173100
Telefon	+49 5221131022
E-Mail-Adresse	vergabestelle@kreis-herford.de

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

☒ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

☐ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

☒ elektronischer Angebote ausschließlich unter https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYYDDYHNT2F4F

☐ der Angebote in Schriftform.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Art der Leistung:

Möblierung Klassenräume Bertolt-Brecht-Gesamtschule

Umfang der Leistung:

Für diese Bewerbung sind maßgebend:
-
Die Verdingungsordnung für Leistungen "VOL" bzw. die Unterschwellenvergabeordnung "UVgO".
-
Dieses Leistungsverzeichnis mit seinen nachfolgend aufgeführten Bedingungen.
Das Hauptangebot umfasst die Lieferung aller im Leistungsverzeichnis näher beschriebenen Teile. Fest eingebaute Möbel sind komplett mit allen Einbauteilen zur gebrauchsfertigen Verwendung zu montieren. Mit einzukalkulieren ist ferner das erforderliche Montagematerial und der Abtransport sämtlicher Verpackungsmaterialien von der Baustelle.
Für das Hauptangebot sind nur die vom Auftraggeber übersandten Vordrucke zu verwenden.
Die Verwendung selbstgefertigter Vervielfältigungen, Abschriften und Kurzfassungen sind unzulässig. Muster und Proben müssen als zum Angebot gehörig gekennzeichnet sein. Der Text

des Leistungsverzeichnisses darf nicht geändert werden. Enthalten die Unterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, die die Preisermittlung beeinflussen, so hat der Bieter die ausschreibende Stelle vor Angebotsabgabe darauf hinzuweisen.
Zwingend vorgeschrieben ist eine Gesamteinrichtung, in der die einzelnen Einrichtungsgegenstände in Form, Farben und Materialien einander entsprechen, d.h. harmonisch aufeinander abgestimmt sind, um eine zusammenhängende und durchgängige Möblierung der einzelnen Bereiche zu gewährleisten.
Sämtliche Möbel und eingesetzte Materialien müssen auf das Formaldehyd-Emissionsverhalten überprüft worden sein und ein geringeres Emissionspotential als 0,1 ppm HCHO aufweisen, um den vom Gesundheitsamt empfohlenen Richtwert zu unterschreiten. Entsprechende Zeugnisse und Bescheinigungen sind auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Es sind ausschließlich Holzbeizungen und Lackierungen auf Wasserlackbasis anzubieten.
Die angebotenen Serien müssen über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren bis zum Zeitpunkt der Angebotslegung produziert worden sein und sich in der Praxis bewährt haben. Außerdem muss eine Nachkaufgarantie für mindestens fünf Jahre gegeben werden.
Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze) sind ohne Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebots hinzuzufügen.
Für alle angebotenen Produkte gilt eine Mängelhaftung von drei Jahren.
Pläne des Bauvorhabens liegen im Büro des Auftraggebers zur Einsichtnahme nach vorheriger Rücksprache vor. Unklarheiten bezüglich der Ausführung hat der Bieter vor Angebotsabgabe mit dem Auftraggeber zu beseitigen.
Sämtliche zur Lieferung anstehende Teile sind vor der Bestellung nochmals mit dem Auftraggeber bezüglich Farben, Polsterungen sowie Stückzahlen selbstverantwortlich zu prüfen. Für Schränke hat der Auftragnehmer Aufmaß auf der Baustelle zu nehmen.
Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung auf die Einhaltung des Leistungsverzeichnisses, insbesondere auf Material und Konstruktion, vor, während oder nach der Produktion (auch im Werk des Auftragnehmers) durch sich selbst oder eine unabhängige Materialprüfungsanstalt vor.
Bei der Lieferung und dem Einbau verursachte Beschädigungen an Aufzügen, Wänden, Decken, Türen, Böden usw. werden dem Verursacher angelastet und von der Schlussrechnung in Abzug gebracht.
Die Abnahme erfolgt auf alle Fälle im eingebauten, aufgestellten bzw. gereinigten Zustand der Möbel.
Mit der Abgabe des Angebotes garantiert der Anbieter, dass das angebotene Schulmobiliar der DIN ISO 5970 bzw. der DIN EN 1729 Teil 1 und 2 entspricht.
An der Ausschreibung dürfen nur Anbieter teilnehmen, die nach
-
DIN EN ISO 9001 oder einem Qualitätsmanagementsystem gleichwertiger Art
-
DIN EN ISO 14001 oder einem Umweltmanagementsystem gleichwertiger Art
-
DIN EN ISO 50001 oder einem Energiemanagementsystem gleichwertiger Art zertifiziert sind.

Erfüllungsort:

32584 Löhne

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Lieferung soll zwischen der 50. KW und der 52. KW 2026 erfolgen

Beginn: 07.12.2026 **Ende:** 27.12.2026

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

☒ Adresse zum elektronischen Abruf:

https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXWBYYDDYHNT2F4F/documents

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

☐ Anschrift der Stelle

☐ Wie Ziffer 2

☐ Adresse

11. Ablauf der Angebotsfrist

11.11.2026 10:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

04.12.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

15. Vorzulegenden Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- ISO Zertifizierung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mit der Abgabe des Angebotes garantiert der Anbieter, dass das angebotene Schulmobiliar der DIN ISO 5970 bzw. der DIN EN 1729 Teil 1 und 2 entspricht.
  An der Ausschreibung dürfen nur Anbieter teilnehmen, die nach
  - DIN EN ISO 9001 oder einem Qualitätsmanagementsystem gleichwertiger Art
  - DIN EN ISO 14001 oder einem Umweltmanagementsystem gleichwertiger Art
  - DIN EN ISO 50001 oder einem Energiemanagementsystem gleichwertiger Art zertifiziert sind.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

18. Sonstiges

In diesem Einzelfall werden die Leistungen ach der UVgO ausgeschrieben.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 02.11.2026

Teilnahmebedingungen

Sonstige Bedingungen

Folgende Eigenerklärungen sind mit dem Angebot einzureichen:
- 521 Eigenerklärung Ausschlussgründe
- 522 Eigenerklärung Mindestlohngesetz

Bekanntmachungs-ID: CXWBYYDDYHNT2F4F